

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Band: 12 (1903)

Rubrik: Der Besuch des Landesmuseums

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Besuch des Landesmuseums

erreichte letztes Jahr die Zahl von 105,136 Personen und übertrifft demnach den vorjährigen um mehr als 3500. Auf die einzelnen Monate verteilt sich die Besuchsziffer folgendermassen:

Januar	5,903
Februar	4,105
März	4,685
April	11,235
Mai	6,862
Juni	9,613
Juli	17,263
August	16,473
September	11,213
Oktober	8,518
November	5,519
Dezember	3,747
Total	105,136

Die stärkste Frequenzziffer erbrachte der Ostermontag mit 3,685 Besuchern. An Eintrittsgeldern während der beiden Vormittagsstunden wurden Fr. 5,938.— und an Garderobetaxen Fr. 4,793. 90 eingenommen, welche gemeinsam mit der Provision aus dem Verkaufe des offiziellen Führers im Betrage von Fr. 307. 60 dem Museumsfond zugute kamen.

Verzeichnis der Schulen und Gesellschaften, welche das Landesmuseum während des Jahres 1903 besuchten.

	Lehrer	Schüler	Erwachs.	Total
Affoltern bei Zürich, Schulen	3	39	—	42
Altstetten, Schule	1	45	—	46
Arosa, Musikverein „Alpenrösli“	1	—	16	17
Baden, Josefverein	—	—	14	14
Übertrag	5	84	30	119

	Lehrer	Schüler	Erwachs.	Total
Übertrag	5	84	30	119
Bauma, Schule	1	27	—	28
Betschwanden (Glarus), Schule	1	16	—	17
Bremgarten, Bürgerschule	1	24	—	25
Bubikon, Schule	1	21	16	38
Buchs, Schulen	3	78	—	81
Dorf, Schule	1	43	—	44
Fischental, Gemischter Chor	—	—	18	18
Flums, Sekundarschule	2	22	—	24
Freiburg, Technikum	2	32	—	34
St. Gallen, Institut Dr. Schmid	5	80	—	85
„ „ Thurgauerverein	—	—	40	40
Genf, Privatschule	4	34	—	38
Hätzingen (Glarus), Sekundarschule	2	37	3	42
Heiden, Realschule	3	80	4	87
Hinwil, Unterweisung	1	69	20	90
Herisau, Appreturfabrik Locher & Co.	—	—	268	268
Hirzel, Schule	2	19	—	21
Höngg, Schule	1	34	—	35
Horben-Illnau, Schule	1	25	8	34
Horgen, Institut Bocken	2	28	—	30
Humlikon (Bezirk Andelfingen), Schule	1	30	6	37
Jenins (Graubünden), Schule	1	44	—	45
Interlaken, Schule	3	40	—	43
Kappel, Schule	1	24	16	41
Linthtal, Schule	1	24	—	25
Malans, Schule	1	70	7	78
Maur, Sekundarschule	1	17	—	18
Meilen, Sekundarschule	2	19	—	21
Meiringen, Männerchor	—	—	23	23
Menzingen, Lehrerinnenseminar	6	112	4	122
Mitlödi (Glarus), Schule	1	40	—	41
München, Studenten der Universität	1	21	—	22
Muri (Aargau), Schulen	4	86	—	90
Nänikon, Gewerbeschule	—	24	—	24
Neorach, Schule	1	108	12	121
Netstal, Schule	2	30	—	32
Niederbipp (Bern), Schule	2	66	8	76
Oberdorf (Baselland), Schule	2	85	12	99
Oberwinterthur, Sekundarschule	1	12	—	13
Oerlikon, Sekundarschule	1	34	—	35
Olten, Sekundarschule	3	17	—	20
Übertrag	73	1656	495	2224

	Lehrer	Schüler	Erwachs.	Total
Übertrag	73	1656	495	2224
Payerne, l'Harmonie	—	—	44	44
Riedern, Schule	1	30	—	31
Ryken, Schule	1	34	—	35
Rorschach, Institut Wiget	1	11	—	12
Rüti (Zürich), Gewerbeschule	1	—	76	77
Seuzach, Sekundarschule	2	63	6	71
Sissach, Bezirksschule	3	78	—	81
Solothurn, Real- und Handwerkerschule	4	79	3	86
Schaffhausen, Konfirmanden	—	22	1	23
Schlatt (Thurgau), Schule	1	34	6	41
Schlieren, Schule	1	13	—	14
Schwellbrunn (App. A.-Rh.), Verein zu Schwellbrunn	—	—	28	28
Stammheim, Schule	4	39	—	43
Strassburg i. E., Knabenabteilung des christl. Vereins junger Männer	1	40	10	51
Tössfeld b. Winterthur, Schule	2	130	28	160
Tössriedern-Eglisau, Schule	1	11	—	12
Union Helvetia (Schweiz. Verein der Hotel-Angestellten)	—	—	89	89
Uster, Schulen	3	53	—	56
San Vitale (Tessin), Institut Baragiola	—	—	16	16
Wädenswil, Handwerkerschule	—	24	6	30
Wallisellen, Schule	2	22	—	24
Weiningen, Sekundarschulen	3	29	—	32
Wellhausen b. Frauenfeld, Schule	1	28	—	29
Wettingen, Seminar	4	69	—	73
Wiesendangen, Frauenverein	—	—	42	42
„ Sekundarschule	1	20	—	21
Winterthur, Schulen	10	264	22	296
Wytikon, Schule	1	29	2	32
Zollikon, Sonntagsschule	1	8	—	9
Zollikerberg, Schule	1	14	—	15
Züberwangen b. Wyl, Fortbildungsschule	1	12	—	13
Zürich, Primarschulen	35	968	—	1003
„ Sekundarschulen	9	258	—	267
„ Privatschulen	3	32	—	35
„ Fachschulen und Anstalten	16	239	—	251
Total	187	4305	874	5366

Hiebei ist zu bemerken, dass nur die Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Waadt und Wallis in obigem Verzeichnisse fehlen. Darin ebenfalls nicht mitgezählt ist ein zahlreicher Besuch

der Teilnehmer an der Generalversammlung des deutschen Vereins von Gas- und Wasserfachmännern vom 25. Juni, ein solcher von Teilnehmern des schweizerischen Ferienkurses für Lehrer vom 3.—10. August und des XX. schweizerischen Lehrertages vom 10.—12. Juli, welche Besuche nach besonderer Vereinbarung stattfanden, wobei teils vom Vize-Direktor Dr. Lehmann persönlich, teils von Hrn. Dr. Heierli die Führung, sowie die Abhaltung von Vorträgen übernommen wurde.

Im übrigen können wir das schon in frühern Berichten über die Benutzung des Museums zu zeichnerischen Aufnahmen und Studienzwecken und über den Besuch seitens fremder Museumsdirektoren und Fachgelehrten Gesagte hier nur wiederholen.
